

<p style="text-align: center;"><b>SPD-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen</b> ( Antrag Nr. 2546/2009 )</p>
--

Eingereicht am 16.11.2009 um 15:56 Uhr.

**Stadtentwicklungs- und Bauausschuss, Ausschuss für Haushalt, Finanzen und Rechnungsprüfung, Verwaltungsausschuss, Ratsversammlung**

---

**Anderungsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Drucks. Nr. 1858/2009 (HSK VII - hier: Bürgerbüro Stadtentwicklung)**

**Änderungsantrag**

11.11.2009

**Änderungsantrag**

gemäß § 34 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover  
**DS 1858/2009 Haushaltssicherungskonzept 2010 bis 2012 (HSK VII)**  
**HSK Block 5 :Fachprogramme**  
**F 22: Bürgerbüro Stadtentwicklung**

**Antrag zu beschließen:**

Die Beihilfekürzung des Bürgerbüros Stadtentwicklung erfolgt schrittweise:

2010	100.000 € Beihilfe	15.000 € Konsolidierungseffekt
2011	80.000 € Beihilfe	35.000 € Konsolidierungseffekt
2012	60.000 € Beihilfe	55.000 € Konsolidierungseffekt
2013	60.000 € Beihilfe	

**Begründung**

Die einzige Beihilfekürzung im HSK VII trifft das Bürgerbüro Stadtentwicklung. Das Bürgerbüro hat MitarbeiterInnen beschäftigt. Der komplette Wegfall würde eine soziale Härte bedeuten. Mit der schrittweisen Absenkung ihres Zuschusses von 115.000 € auf 60.000 € soll dem Bürgerbüro die Möglichkeit gegeben werden, Drittmittel ein zu werben und den Bestand des Büros längerfristig zu sichern.

Christine Kastning  
Fraktionsvorsitzende

Lothar Schlieckau  
Fraktionsvorsitzender

Hannover / 20.11.2009